## Grundlagen der Betriebssysteme

Tim Luchterhand, Paul Nykiel (Gruppe 017)

3. Juli 2018

## 1 Journaling und Log-Structured File Systems

- (a) a) Änderung an Block 2 in Log eintragen
  - b) Änderung an Block 2 tatsächlich durchführen
  - c) Änderung an Block 3 in Log eintragen
  - d) Änderung an Block 3 tatsächlich durchführen

Nach Abschluss der Änderung ist sowohl die eigentliche Änderung an Block 2 und 3, als auch ein korrespondierender Eintrag im Log sichtbar.

- (b) a) Block 2 kopieren und Änderungen durchführen
  - b) Refernenzen auf Block 2 in der Inode der Datei anpassen
  - c) Inode Tabelle kopieren und Verweis auf kopierte Inode ändern
  - d) Refernenz des Superblocks auf kopierte Inode-Tabelle ändern (atomar).
  - e) Block 3 kopieren und Änderungen durchführen
  - f) Refernenzen auf Block 3 in der Inode der Datei anpassen
  - g) Inode Tabelle kopieren und Verweis auf kopierte Inode ändern
  - h) Refernenz des Superblocks auf kopierte Inode-Tabelle ändern (atomar).

Nach erfolgreichem Abschluss der Transaktion sind lediglich die Änderungen in der Datei sichtbar, es existiert kein Log.

(c) Bei einem Journaling FS kann es eventuell möglich sein, die Datei wiederherzustellen. Dies ist dann möglich, wenn aus dem Log-File ersichtlich ist was zu tun ist. Sonst wird in das Dateisystem durch einen Undo der letzten Transaktion in einen konsistenten Zustand gebracht.

Bei einem Log-Structured FS ist das Wiederherstellen nicht möglich, das FS ist aber garantiert in einem konsistenten Zustand.

## 2 Speicherlokalität

(a)

| Addresse | 0  | 1 | 2  | 3 | 4  | 5 | 6  | 7 | 8  | 9  | A  | В | С  | D  | E | F |
|----------|----|---|----|---|----|---|----|---|----|----|----|---|----|----|---|---|
| Wert     | 10 | 4 | 34 | 8 | 11 | 6 | 12 | A | 21 | FF | 13 | С | 14 | FF |   |   |

Tabelle 1: Eine Liste der Länge 5, mit den Elementen 10 bis 14

| Addresse | 0 | 1 | 2  | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8  | 9  | A  | В  | С  | D  | Е  | F  |
|----------|---|---|----|---|---|---|---|---|----|----|----|----|----|----|----|----|
| Wert     |   |   | 34 | 8 |   |   |   |   | 21 | FF | 40 | 41 | 42 | 43 | 44 | 45 |

Tabelle 2: Ein Array der Länge 6, mit den Werten 40 bis 45

| Addresse | 0 | 1  | 2  | 3 | 4 | 5  | 6  | 7  | 8  | 9  | A  | В  | С  | D  | E | F |
|----------|---|----|----|---|---|----|----|----|----|----|----|----|----|----|---|---|
| Wert     | 4 | 50 | 34 | 8 | A | 51 | 52 | 53 | 21 | FF | FF | 54 | 55 | 56 |   |   |

Tabelle 3: Eine verlinkte Arrayliste der Länge 7, mit den Elementen 50 bis 56

(b) • Liste: 5 Zugriffe

• Array: 2 Zugriffe

 $\bullet \;\; \text{Verlinkte-Arrayliste: 5 Zugriffe}$